

6. NUMISMATISCHE HERBSTSCHULE IN MÜNSTER



5.-8. Oktober 2022 (Mittwoch bis Samstag)

Die 6. numismatische Herbstschule in Münster wendet sich an BA- und MA-Studierende aller Disziplinen. Ziel des 4-tägigen Kurses ist die Vermittlung von Grundlagen der Numismatik von der Antike bis zur Gegenwart mit einem Schwerpunkt auf antiker, europäischer und islamischer und chinesischer Numismatik. Dabei werden auch übergreifende Fragen gestellt wie etwa danach, was Geld ist, wie es hergestellt wurde, welche Funktionen es erfüllte und wie die Bilder und Texte auf Münzen kulturgeschichtlich zu interpretieren sind.

Die Herbstschule wird von Dozierenden der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster und Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des LWL-Museums für Kunst und Kultur / Westfälischen Landesmuseums, des Stadtmuseums Münster und des Kultur- und Stadthistorischen Museums Duisburg veranstaltet.

Numismatik in Münster: <https://www.uni-muenster.de/Numismatik>

Mi., 5.10.2022

- 9-11 Uhr Einführung
- 11-13 Uhr Prämonetäre und nichtmünzliche Zahlungsmittel (Gropp)
- 14-18 Uhr Münzprägung im Mittelalter und Bestimmungsübungen (Keupp und Kötz)
- 19 Uhr Gemeinsames Abendessen bei „Lazzaretti“, Spiekerhof 26, 48143 Münster

Do., 6.10.2022

- 9-11 Uhr Münzherstellung und Sonderformen (Kötz)
- 11-13 Uhr Geld und Zahlungsmittel im Alten Orient (Kleber)
- 14-16 Uhr Islamische Münzprägung und Bestimmungsübung (Bauer)
- *** Numismatischer Besuch im Archäologischen Museum der WWU ***
- 17-19 Uhr Münzprägung in der Neuzeit und Bestimmungsübungen (Dethlefs)

Fr., 7.10.2022

- 9-13 Uhr Münzprägung in der Antike (Griechenland und Rom) und Bestimmungsübungen (Martin und Hahn)
- 14-16 Uhr Münzprägung bei den Kelten (Tappert)
- 16-18 Uhr Byzantinische Münzprägung und Bestimmungsübung (Schaaf)
- 19 Uhr Gemeinsames Abendessen in der „Frauenstraße 24 / F24“, (wie der Name schon sagt, in der) Frauenstraße 24, 48143 Münster

Sa., 8.10.2022

- 9-11 Uhr Geldgeschichte der Moderne und Geldersatzzeichen (Thier)
- 11-13 Uhr Round Table: Perspektiven der Numismatik

Ort: Westfälische Wilhelms-Universität Münster Fürstenberghaus, Domplatz 20-22, 48143 Münster, Raum: F234

Lehrende:

Prof. Dr. Thomas Bauer, Institut für Arabistik und Islamwissenschaft, WWU Münster

Dr. Gerd Dethlefs, LWL-Museum für Kunst und Kultur / Westfälisches Landesmuseum Münster, Abt. Landesgeschichte

Dr. Andrea Gropp, Kultur- und Stadthistorisches Museum Duisburg

Prof. Dr. Dr. h.c. Johannes Hahn, M.A., Seminar für Alte Geschichte/Institut für Epigraphik, WWU Münster

Prof. Dr. Jan Keupp, Historisches Seminar, WWU Münster

Prof. Dr. Kristin Kleber, Institut für Altorientalistik und Vorderasiatische Archäologie, WWU Münster

Stefan Kötz, M.A., Münzkabinett des LWL-Museums für Kunst und Kultur / Westfälisches Landesmuseum Münster

Dr. Katharina Martin, Institut für Klassische Archäologie und Christliche Archäologie/Archäologisches Museum, WWU Münster

Georg D. Schaaf, M.A., Institut für Klassische Archäologie und Christliche Archäologie/Archäologisches Museum, WWU Münster

Dr. Claudia Tappert, Institut für Ur- und Frühgeschichtliche Archäologie, WWU Münster

Dr. Bernd Thier, Stadtmuseum Münster

Kontakt: Prof. Dr. Achim Lichtenberger, Institut für Klassische Archäologie und Christliche Archäologie/Archäologisches Museum, WWU Münster (lichtenb@uni-muenster.de)